



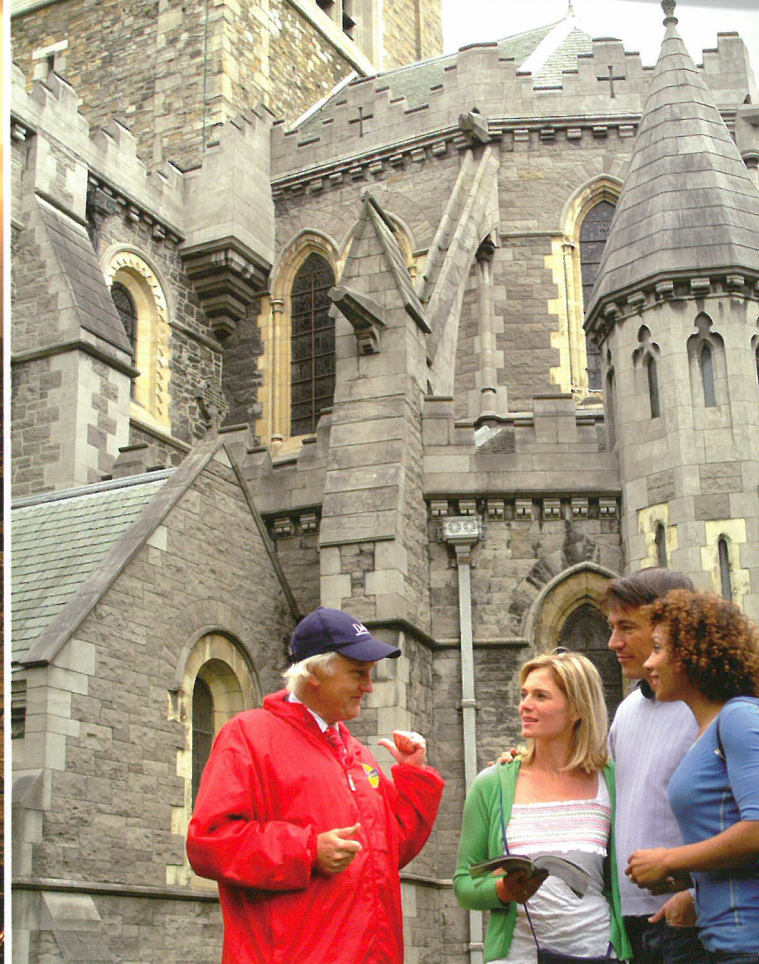
Die Ostküste Irlands



www.discoverireland.com/east
Tel: 0800 039 7000


Ireland

Cavan | Dublin | Kildare | Laois | Longford | Louth | Meath | Monághan | Offaly | Westmeath | Wicklow



Inhalt

Dublin	4	Seen und Wasserwege	18
Vor Dublins Toren	8	Geschäftlich oder Privat	20
Eine historische Insel	10	Familienspaß	22
Atmen Sie durch	12	Festivals und Veranstaltungen	24
Prächtige Gärten	14	Mit dem Auto	26
Auf den Fairways	16	Anreise und Verkehrsmittel	28
		Praktische Hinweise	29
		Landkarte der Region	30

Deckblatt:

Vordere Seite oben: Trinity College, Dublin

Unten: Newgrange, mit freundlicher Genehmigung von Meath Tourism, Fotograf Harry Weir

Rückseite oben: Farnham Estate, Cavan

Unten: Birr Vintage Festival



Herausgeber: Fáilte Ireland – East

Design und Produktion:

Totem – Visual Communications

Bei der Bearbeitung und Prüfung der für diesen Reiseführer gesammelten Informationen wurde mit äußerster Sorgfalt vorgegangen, um deren Richtigkeit bei Veröffentlichung garantieren zu können. Für Druckfehler übernimmt der Herausgeber keine Haftung. Alle Angaben ohne Gewähr.



Zu zweit allein in den Wicklow Mountains



Niemals Langeweile – Das Dundrum Shopping Center, Dublin

Willkommen an Irlands Ostküste...

...lassen Sie Ihre Sinne erwachen

Irlands Ostküste – wunderschöne Aussichten, Zeugnisse aus Urzeiten, atemberaubende Strände oder belebte Einkaufsstraßen. All dies gibt es hier, Seite an Seite. Irland ist weltoffen. Ein einziger Tag kann Ihre Sinne verwöhnen: Sehenswürdigkeiten, der Duft und Geschmack einer kulinarischen Revolution, die Klänge einer traditionellen Begrüßung... und die klare frische Luft der saftig grünen Landschaft Irlands.

Die Ostküste ist berühmt und wohin Sie auch gehen, entdecken Sie sehenswerte Orte, hören Sie berührende Geschichten und Musik, zu der Sie einfach tanzen möchten. Dublin, das geschichtliche Zentrum, vibriert vor jugendlicher Energie und ist von Anfang bis Ende ein Genuss. Am Tage flüstert die Stadt dem Besucher ihre Geheimnisse in Museen, Kunstgalerien und Schlössern zu und des Nachts verzaubert sie ihn bei einem traditionellen Abend in Temple Bar oder einem Abendessen in einem der Avantgarde-Restaurants.

Außerhalb der Stadt erwartet Sie Irlands einzigartige Landschaft. Unberührte Natur und uraltes Moorland sind eine Wohltat für die Augen, glitzernde Seen und stille Bäche sind Balsam für die Seele. Einen Tag an der Küste, wo die salzige Brise über sanft geschwungene Hügel streicht, werden Sie nie vergessen.

Kommen Sie doch einfach. Lernen Sie Irlands Ostküste kennen. Beleben Sie Ihre Sinne.



DUBLIN IST NICHT NUR EIN ORT

ES IST EIN GEFÜHL, EINE STIMMUNG,
EINE ENERGIE, EINE KRAFT.

EIN GEFÜHL DER VERBUNDENHEIT, DER
ZUGEHÖRIGKEIT, DER HEIMKEHR.

EIN GEMÜTSZUSTAND, EINE WOHLIGE WÄRME,
EINE ANSTECKENDE LEBENSFREUDE.

EINE LEIDENSCHAFT FÜR MUSIK, LACHEN
UND KONVERSATION.

OFFEN, AUFRICHTIG UND GROSSZÜGIG.
FRIEDLICH, WILD UND SPONTAN.

UND WER SIE AUCH SIND, WO IMMER SIE AUCH
HERKOMMEN, WAS IMMER SIE SUCHEN... SEIEN
SIE GEWARNT.

SIE WERDEN SICH IN DUBLIN VERLIEBEN, UND
ZWAR NICHT NUR EINMAL, SONDERN IMMER
WIEDER AUFS NEUE.

TRULY. MADLY. AND DEEPLY!




Truly Madly Deeply
Dublin

visitdublin.com

Dublin bedeutet einen Spaziergang auf der Uferpromenade der Liffey, des Flusses, der vor mehr als tausend Jahren erstmals die Wikinger in die Stadt brachte.

Dublin bedeutet einen Schritt zurück in die Geschichte auf einem kopfsteingepflasterten Rundgang. Die Geister im Stonebreaker's Yard im Kilmainham Gefängnis. Die Aussicht vom Martello Tower, die auf der ersten Seite des Romans „Ulysses“ beschrieben wird. Einen Platz mit eleganten georgianischen Häusern nach dem anderen.



SIE SUCHEN EINE STADT, DIE WIRKLICH IHRE FANTASIE BEFLÜGELT? DUBLIN HAT ALLES ZU BIETEN. KOPFSTEINGEPFLASTERTE GASSEN. RELIKTE AUS DER WIKINGERZEIT. GEORGIANISCHE PLÄTZE. DIE KLEINE, HÜBSCHE STADT BLICKT AUF EINE EREIGNISREICHE, MEHR ALS TAUSENDJÄHRIGE, GESCHICHTE ZURÜCK.

Truly

Dublin bedeutet ein Pint in einem im 17. Jahrhundert erbauten Pub. Dublin bedeutet das Book of Kells, das noch schöner als erwartet ist. Das niedliche, aus Gold gehämmerte, Boot in einem Glaskasten im Nationalmuseum. Sein letzter Besitzer lebte in der Bronzezeit. Dublin bedeutet ein Gemälde, das jahrhundertlang unbemerkt im Esszimmer eines Geistlichen hing. Es ist eines von nur 60 erhaltenen Werken Caravaggios und hängt heute in der Nationalgalerie.

Dublin bedeutet eine viktorianische Pferdekutsche, die auf der Dame Street im Verkehr steckt. Das Gefühl, man könne hinter jeder Häuserecke Shaw, Beckett oder Wilde in die Arme laufen.

Dublin bedeutet zu merken, dass man keine einzige Postkarte geschrieben hat. Jede in der Stadt verbrachte Minute war ausgefüllt.

Dublin bedeutet den Taxifahrer, der felsenfest behauptet, er hätte James Joyce gekannt. Die Art, wie der Barkeeper Ihnen zunickt, als wären Sie alte Freunde.

Dublin bedeutet die menschengefüllten Straßen zum St.-Patricks-Wochenende. Ein Pint im kleinsten Pub Irlands, im höchsten Pub Irlands oder im lautesten Pub Irlands. Freitagabend. Temple Bar und die ganze Stadt ist wach.

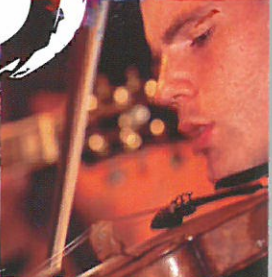
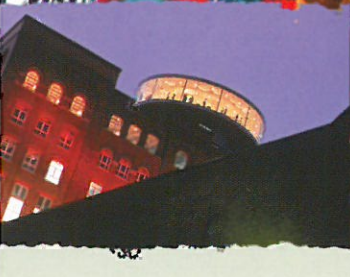
Dublin bedeutet einen Tag beim Pferderennen. Einen Nachmittag auf dem Golfplatz. Einen Abend beim Hunderennen. Das Fahnenmeer im Lansdowne Road Stadium am Tag des Rugbyspiels Irland gegen die All Blacks. Ein Hurlingmatch in Croke Park. Spannung pur.

Dublin bedeutet vier bärtige Männer, die den schnellsten Jig der Welt spielen. Zwei Straßenmusiker, die Ihr Lieblingslied von U2 spielen. Löffelspiellernen bei einem „Hooley“. Zu merken, dass man fast den ganzen Text von „Molly Malone“ kennt.



SIE SUCHEN EIN UNVERGESSLICHES
WOCHENENDE? MAN NEHME DIE
FREUNDLICHSTEN MENSCHEN
DER WELT, RAMMELVOLLE
PUBS, CLUBS UND
MASSENWEISE KULTUR HINZU.
DAZU NOCH EINE ECHE
LEIDENSCHAFT FÜR DEN SPORT.
DUBLIN. DIE STADT STECKT AN.

Madboy



Dublin bedeutet Kreuzwörtertsel bei einer Tasse Kaffee an einem sonnigen Plätzchen Ihrer Lieblingsbar. Einen Pub voller Fremder zu betreten und einen Pub voller Freunde zu verlassen. Einen alten Mann, der Sie an Ihren Großvater erinnert.

Dublin bedeutet, Karten für das Theaterstück „The Field“ im Abbey zu bekommen. Den hervorragenden Woody Allen Film, der im Irish Film Centre läuft.

Dublin bedeutet ein Déjà-vu-Gefühl. Sie sind sich sicher, schon einmal hier gewesen zu sein und Sie sind sich sicher, wiederzukommen!

Dublin bedeutet einen Teller mit frischen Austern vom Howth Harbour. Nachmittagstee in einem georgianischen Salon. Schlangestehen für Fish and Chips in der Werburgh Street.

Dublin bedeutet eine French Manicure in einem belebten Kaufhaus. Eine Thai-Massage in einem ruhigen Wellness-Center. Einen Teller Antipasti und einen Espresso in einer italienischen Trattoria. Ein paar Jimmy Choos, und die zum halben Preis!

Dublin bedeutet, den Jogginganzug anzuziehen und am Kanal entlangzulaufen.

Die Trekkingschuhe anzuziehen und den Sugar Loaf Mountain zu bewandern. Den Neoprenanzug anzuziehen und in Sandycove zu windsurfen. Dann das kleine Schwarze anzuziehen und in einem Michelin-prämierten Restaurant zu Abend zu essen.

Dublin bedeutet eine romantische Pferdekutschfahrt zu Zweit. Auf der Halfpenny Bridge zu stehen und den Sonnenuntergang über dem Fluss zu betrachten. Dublin bedeutet einen Kristallkerzenleuchter, der perfekt auf Ihren Kaminsims passen würde. Und da Sie nächste Woche Geburtstag haben, einen Pullover aus reiner Kaschmirwolle. Im Ausverkauf.

SIE MÖCHTEN SICH EINMAL
SO RICHTIG VERWÖHNEN
LASSEN? EINE ELEGANTE
MODESTADT DES 21.
JAHRHUNDERTS MIT
FABELHAFTEN HOTELS
UND RESTAURANTS,
MALERISCH ZWISCHEN
BERGEN UND DEM MEER
GELEGEN? ENTSPANNEN
SIE SICH UND GENIESSEN
SIE DIE STADT.

Laid Back
Natural
Delicious

Deeply



Dublin bedeutet, den Abend mit einem Dirty Martini zu beginnen und sich am nächsten Morgen mit einem Spaziergang am Pier zu regenerieren. Dublin bedeutet herauszufinden, wie herum man einen Claddagh-Ring trägt. Einen riesigen Spiegel mit Goldrahmen, den Sie in einem Krimskramladen in Dun Laoghaire gefunden haben und der nie in Ihren Koffer passen wird, da dieser bereits voller Erinnerungen ist.

Truly Madly Deeply
Dublin

visitdublin.com



8 Golfloch mit Aussicht. Carton House, Co. Kildare

Vor Dublins Toren...

...Treffpunkt von historischem Erbe und modernen Zeiten

CAVAN

Zwei Stunden Autofahrt bringen Sie nach Cavan. Diese Stadt hat viel zu bieten: entspannendes Golfen, luxuriöse Wellness-Bäder, wunderschöne Landschaft, ruhige Seen und Teiche, eine interessante Vergangenheit und ausgezeichnete Restaurants. Wer mit offenen Augen und einem Sinn für Abenteuer hier ankommt, kann all das auf vielerlei Art entdecken – hoch zu Pferde, mit dem Boot, per Stahlross oder auch einfach zu Fuß.

KILDARE

Es gibt nichts Aufregenderes als die Atmosphäre beim Pferderennen. In Kildare sind Sie davon umgeben. Kildare ist wahrhaftig eine Stadt des Vollblutsports und bietet Ihnen drei berühmte Rennbahnen: The Curragh, Punchestown und Naas. In der Grafschaft gibt es außerdem sehr viele Gestüte, darunter das irische Nationalgestüt (Irish National Stud). Pferderennen finden regelmäßig statt. Kildare kann jedoch mit noch viel mehr aufwarten. Gehen Sie bei einem Einkaufsbummel auf Schnäppchenjagd, erleben Sie den Rausch der Geschwindigkeit auf Irlands Motorsportrennstrecke, streben Sie nach der perfekten Runde auf unseren Golfplätzen oder angeln Sie Irlands legendären Lachs. 120 Kilometer unserer Binnenwasserwege geben Ihnen genug Gelegenheit dazu.

LAOIS

Laois ist der richtige Ort zum entspannen. Ziehen Sie Ihre Stiefel an und gehen Sie wandern. Die Slieve Blooms mit fast 500 Kilometern an markierten Wanderwegen und Ecotrails geben Ihnen neue Kraft. Sie können aber auch bei Vicarstown auf dem Grand Canal eine Kahnfahrt zu friedlichen, entlegenen Plätzen machen. Oder wie wäre es mit einem Pferdezugeunerwagen? Das einfache Leben liegt in Reichweite – wie wäre es mit Fliegenfischen, Golfen, einem Spaziergang in den Gärten von Emo oder Heywood...? Entdecken Sie den Rundturm in Timahoe und das romanische Portal der alten Kirche von Killeshin. Sie werden nicht enttäuscht sein.

LONGFORD

Wo auch immer Sie in der Grafschaft Longford sind... die Landschaft ist von Wasser geprägt. Sowohl der Fluss Shannon und der Lough Ree als auch die Inny und der Lough Gowna bieten beste Angelplätze. Dies gilt besonders für den so genannten „Hot Water“ Abschnitt bei Lanesboro. Die Stromschnellen bei Ballymahon sind selbst für erfahrene Kanufahrer eine Herausforderung.

LOUTH

Die Grafschaft Louth ist zwar klein, aber fein. Sie kann viele Geschichten erzählen. Entdecken Sie die Spuren der Vergangenheit. Der Pfad von Drogheda entlang des Flusses Boyne führt Sie zum historischen Schlachtfeld der „Battle of the Boyne“. Hier wird im Frühling





Zeit der Besinnung, Glendalough Co. Wicklow



Perfekte Reitkunst – dafür ist Irland berühmt

2008 ein neues Besucherzentrum eröffnet. Drogheda bietet viele interessante Gebäude, einschließlich des St. Laurence's Gate. Entdecken Sie die Geheimnisse der Klosteranlagen von Mellifont und Monasterboice... Die Cooley-Halbinsel ist ein ausgezeichnete Ausgangspunkt zur Erkundung des Nordostens Irlands. Carlingford mit seinen schmalen Sträßchen, Kunsthandwerksgeschäften und Restaurants ist ein Paradies für Genießer.

MEATH

Meath wird Ihnen lange in Erinnerung bleiben. Die Hügelgräber von Knowth, Dowth und Newgrange sind unvergesslich. Zusammen bilden sie das UNESCO-Weltkulturerbe Brú Na Bóinne. Wenn Sie dann noch die Ortschaft Kells mit ihrem Hochkreuz und Rundturm, das eindrucksvolle Normannenschloss in Trim, den sagenumwobenen Hill of Tara bei Navan und den heiligen Hill of Slane besichtigen wollen, bleibt Ihnen kaum Zeit zur Rast. Nun, dann müssen Sie wohl wiederkommen.

MONAGHAN

Der Zauber der Grafschaft Monaghan liegt in ihren sanften Hügeln, kleinen Seen, gewundenen Flussläufen und sich ständig ändernden Aussichten. Ein Paradies für Liebhaber von Geschichte, Poesie, Klöppelarbeiten, Musik und Kunst.

OFFALY

Auf zu neuen Abenteuern! Große Gebiete unberührter Wildnis, weite Moore, eiszeitliche Moränenhügel, Berge und tiefe, bewaldete Täler erwarten Sie in Offalys „Sacred Landscape“, der so genannten „heiligen“ Landschaft. Dies ist die Heimat von Clonmacnoise, einer der bedeutendsten frühzeitlichen Klosteranlagen Irlands und Anlaufstelle auf dem Klosterweg (Monastic Way) von Dublin nach Galway. Dann gibt es noch die berühmte Whiskey- Destille von Tullamore Dew am Grand Canal und die Burg in Birr weiter südlich. Offaly ist reich an Geschichte und Kultur und hat noch vieles mehr zu bieten.

WESTMEATH

Westmeath ist als die Grafschaft der Seen und Legenden bekannt und beeindruckt mit ihrer atemberaubend schönen, unberührten Landschaft, ihren sanften Hügeln und den wilden Mooren. Natürlich gibt es auch hier Wasser und jede Menge Wissenswertes. Machen Sie eine Bootstour auf malerischen Seen, stillen Kanälen und dem mächtigen Shannon oder entdecken Sie die vielen Sehenswürdigkeiten entlang des Weges – Museen, schöne Gärten und Orte, an denen Sie Kunsthandwerk und das Leben auf einem Bauernhof hautnah erleben können.

WICKLOW

Die weltberühmte Grafschaft Wicklow ist eine Mischung aus goldfarbenen Sandstränden, aufragenden Bergen, bewaldeten Tälern, Wasserfällen und Seen. Hinter jeder Ecke gilt es etwas Neues zu entdecken: Glendalough (Klosteranlage aus dem 6. Jahrhundert), das National Sea Life Centre und Wicklow Gaol (Historisches Stadtgefängnis). Dabei sollte man aber nicht den wahren Helden vergessen – die atemberaubend schöne Landschaft, die das alles umgibt.

In den Seilen hängen – und es genießen



Radwege als echte Herausforderung, Swanlinbar, Cavan





Eine historische Insel...

...Geschichte auf Schritt und Tritt

Das Hochkreuz von Clones, Co. Monaghan



Birr Castle, Co. Offaly



In Irland sind Sie von berühmter Kultur und einem reichen und vielfältigen Erbe umgeben. Hier gibt es alles: von anspruchsvollen Literaturfestivals und fröhlichen „Céilís“ (Musik- und Tanzveranstaltungen) bis zu faszinierenden Kulturdenkmälern, Burgruinen und mystisch wirkenden Klosteranlagen.

Besuchen Sie die Burgen, Kirchen und prähistorischen Monumente und fühlen Sie sich in das alte Irland zurückversetzt – Dolmen und Ganggräber aus der Steinzeit, Zeremonienstätten aus der Eisenzeit, keltische Hochkreuze, die von den frühgeschichtlichen Christen erbauten Klöster und Rundtürme, die Burgen der Eroberer und gotische Kirchen. Hier erzählt jeder Stein eine Geschichte.

An vielen Orten findet man keltische Kreuze, wunderschön gefertigt und auch nach tausend Jahren noch standhaft, oder diese außerordentlichen, aus Stein gebauten Rundtürme, die als Wegweiser für Pilger, Schatzkammer und Zufluchtsstätte dienten. Viele sind von romantischen Ruinen umgeben, vielleicht stehen nicht mehr als ein paar Bögen oder ein Kirchturm, oft mit seltsamem Mauerwerk verziert, aber es herrscht immer eine Atmosphäre altehrwürdiger Heiligkeit.

Cavans vielfältige Geschichte wird an den Ruinen der Klöster und Burgen deutlich, die über die gesamte Grafschaft verteilt, zu finden sind. Von besonderem Interesse sind hier das **Cavan County Museum**, **St. Killian's Heritage Centre** und die **Abtei von Drumlane**. In Monaghans Museen finden Sie eine Vielfalt an Ausstellungsstücken: alte Standuhren, Gewehre, Glaswaren und Traktoren, Pflüge, Töpferwaren und Gemälde.



Das einfache Leben. Die Klosteranlage von Clonmacnoise, Co. Offaly



Ein friedvolles Refugium – Glendalough, Co. Wicklow

Entdecken Sie die altertümlichen Lern- und Pilgerstätten von **Clonmacnoise** oder staunen Sie über das Megalithgrab von **Newgrange** (ein von der UNESCO anerkanntes Weltkulturerbe). Genießen Sie die wundervolle Kulisse, die sich St. Kevin als Zuflucht in Glendalough aussuchte, oder wandern Sie auf den **Hill of Tara**, den uralten Sitz der irischen Hochkönige. Einem Sprichwort zufolge kann man bei guter Sicht die Hälfte aller irischen Grafschaften zugleich sehen - probieren Sie es doch mal aus. In **Belvedere** können Sie zwar nicht über die als „Jealous Wall“ bekannte Mauer blicken, die spektakulärste Sehenswürdigkeit der Grafschaft, aber das ist auch so gewollt. Vertiefen Sie sich dort, wo die **Battle of the Boyne** (die Schlacht im Boyne-Tal) stattfand in die Geschichte von König William und König James, oder entdecken Sie den längsten Holzbohlensteg bei **Corlea** in der Grafschaft Longford (148 v. Chr.).

All denjenigen, die Kultur nicht nur sehen, sondern auch schmecken und riechen wollen, ist ein Besuch in **Lockes Distillery** (Kilbeggan) empfohlen, die als älteste Whiskeybrennerei der Welt gilt. Dann müssen Sie allerdings auch noch Tullamore einen Besuch abstatten und der Geschichte des weltberühmten Whiskeys im **Tullamore Dew Heritage Centre** auf den Grund gehen. Und vergessen Sie nicht, den obligatorischen Zwischenstopp zu machen – ein Rundgang durch **das Guinness Storehouse in Dublin**.

Dublin war schon immer eine Kunst und Kultur Hochburg. Neben den großen Sammlungen des **National Museum**, der **National Gallery** und des **Irish Museum of Modern Art** kann die Stadt auch auf ihre renommierten kleinen Privatsammlungen stolz sein. Die Vielfalt ist erstaunlich. Von den Spuren der Wikinger bis hin zu georgianischer Architektur – Dublin hat es.

Sightseeing mit Ausblick – Das Guinness Storehouse, Dublin



Powerscourt, Co. Wicklow





Atmen Sie durch... ...Abenteuer erwarten Sie überall

Ab in den Sattel...



Die Berge und einzigartigen Moore an Irlands Ostküste sind ein Paradies für Freunde der Natur. Abenteuer sind überall zu finden. Gut markierte Wege in den Bergen und viele Kilometer alter Treidelpfade entlang der Kanäle gewähren Zugang selbst in die entlegensten Ecken der Region. Wie gut Ihre Wanderstiefel sind, können Sie auf dem **Wicklow Way** oder in der Wildnis der **Slieve Bloom Mountains** herausfinden. Oder folgen Sie dem Pfad von Königin Maeve und ihrem Erzrivalen Cú Chulainn entlang der Radwanderoute **Táin Trail**, die den Spuren einer der größten keltischen Sagen nachgeht. Die Wasserwege von der Irischen See bis hin zu den beschaulichen Flüssen, Seen und Kanälen verführen zum Hineinspringen und Herumtoben.

ANGELN

Es ist kein Geheimnis: Irland ist das Traumziel für Angler. Mit herrlichen Angelrevieren im Osten Irlands ist es wahrlich ein Angelparadies. Die **Boyne** ist einer der besten Lachsflüsse Irlands. Bachforellen gibt es reichlich in den Flüssen und Seen, während Regenbogenforellen in Teichen und Stauseen zu finden sind. In den drei Kanälen und den vielen Seen gibt es zahlreiche Bestände an Rotaugen, Brassens und Hybriden sowie Hecht, Zander und Schleien. Hochsee- und Brandungsangeln ist durch die zahlreichen Strände, Klippen und Häfen genau so gut möglich. Sowohl Cavan als auch Monaghan verfügen über gut organisierte und ausgezeichnete Angelzentren. Das Angelerlebnis ist garantiert!

Bootfahren auf dem Shannon



REITEN

Irlands Vollblüter und die heimischen Connemara-Ponys sind weltbekannt. Besuchen Sie eines unserer modernen Reitzentren. Manche davon bieten Übernachtungsmöglichkeiten, andere hingegen Treckingtouren in eindrucksvoller Umgebung oder Reitstunden auf Ihren Reitplätzen. Auf der **Annaharvey Farm** können Sie Ihre Fähigkeiten beim Dressur- oder Springreiten verbessern. Sie können aber auch dem rund 34 Kilometer langen Reitweg bei Castle Leslie folgen. Dies ist Irlands ultimativer „Reiterspielplatz“ und das Pferd ist König. Wem das zu hektisch klingt, kann diese Region auch auf Zigeunerart in einem Planwagen von **Kilvahan** oder **Clissmann Horse Drawn Caravans** erleben.

RADWANDERN

Die teilweise flache Landschaft an der Ostküste ist ideal für Radtouren. Der gut ausgeschilderte Radweg **Táin Trail** führt von Royal Rathcroghan im Westen quer durchs Herz von Irland nach Osten bis zur geheimnisvollen **Cooley-Halbinsel**. Sie können aber auch den **Lough Ree** umrunden oder eine geführte Tour mit **Irish Cycle Safaris** unternehmen. Oder treten Sie im **Boyne-Tal** in die Pedale. Fahrräder können



Hoch hinaus im Carlingford Adventure Centre



Von hier geht's bergab... Lough Tay, Co. Wicklow

bei Newgrange geliehen werden und zahlreiche Fahrradshops und Verleihstationen in der Region sorgen dafür, dass Sie immer mobil bleiben.

Der **Kingfisher Cycle Trail** zwischen den Seen und belaubten Wegen von Cavan, Leitrim und Fermanagh ist ein wahres Erlebnis für jeden Radfahrer. Dieser rund 480 Kilometer lange Radwanderweg ist gut ausgeschildert und in Karten verzeichnet und führt von den Seen bei Cavan bis zur Atlantikküste. Genug, um den Puls schneller schlagen zu lassen!

WANDERN

Wenn es darum geht, einen Fuß vor den anderen zu setzen, haben Sie in Irlands Ostküstenregion die Qual der Wahl. Dort gibt es Rundwege und gut markierte Wanderrouen sowie Ecotrails für jeden Geschmack und jede Fähigkeitsstufe. Wenn es Ihnen in den Füßen juckt, können Sie die Berge erklimmen oder den Küstenpfad entlang wandern. Langsamere Wanderer können auf alten Treidelpfaden schlendern oder durch die Städtchen und Dörfer bummeln. Nehmen Sie doch an einer Wanderveranstaltung teil. Wanderfreunden wird dies bei **Boherquill** oder in den **Slieve Blooms** oder auch in der **Grafschaft Laois** geboten. Hören Sie den Einheimischen zu, wenn sie Geschichten aus vergangenen Zeiten erzählen. Dublin können Sie auch erkunden, indem Sie sich eine Vielzahl von **iWalks** kostenlos aus dem Internet herunterladen.

ZU WASSER

Ein Tag auf dem Wasser lohnt sich und an Irlands Ostküste können Sie an jedem Tag Ihres Urlaubs woanders hinsegeln. Es gibt zwölf Segelzentren und Zentrum am **Lough Ree** ist der zweitälteste Jachtclub der Welt. Sollte dies für Sie das erste Mal auf dem Wasser sein, macht dies im **Carlingford Adventure Centre** oder im **Lakeside Leisure** in **Blessington** besonderen Spaß. Die wunderschöne Gegend ist im Preis inbegriffen! Wenn Sie es ein bisschen schneller mögen, können Sie im Wakeboard- und Wasserski-Club von **Castleblaney** den Wind in den Segeln spüren. Hier sind auch Nichtmitglieder willkommen. Cavan vom Kanu aus zu betrachten, ist vielleicht nicht gleich Ihr erster Gedanke – aber warum nicht? Oder überlassen Sie anderen die Arbeit und genießen Sie eine Bootstour von Athlone aus entlang des Shannon oder entlang des Kanals. **Arklow Sea Tours** zeigt Ihnen, wo es langgeht. Dublin können Sie mit **Liffey Voyage** oder von der **Dublin Bay** aus bei einer Bootsrundfahrt erkunden. Oder nehmen Sie das Steuer selbst in die Hand und mieten Sie ein **Boot**. Feuchtfrohliche Abenteuer warten auf Sie!

Jagdfieber bei den Rennen in Laytown, Co. Meath



Üben Sie Ihr Anglerlatein in Louth





Klassische Schönheit – Nadelbäume im Emo Court



Belvedere House, Westmeath



Prächtige Gärten...

...Natur und Umwelt in einzigartiger Verbundenheit

Irlands Ostküste hat fruchtbaren Boden, ein mildes Klima und eine lange Wachstumsperiode. In Kombination mit dem ergiebigen – und berühmten – Regen ergeben sich ideale Bedingungen für Pflanzen. Direkt vor den Toren Dublins finden Sie die verschiedensten Arten von Gärten – alle individuell gestaltet und mit ihrer eigenen Atmosphäre. Jeder Garten ist ein Testament des Klimas und ein Zeugnis der Hingabe und Pflege der Gärtner.

Es gibt formelle Gärten, viktorianische Gärten, japanische Gärten und Zierobst- und Gemüseärten. **Powerscourt House and Gardens** gleicht einer Oase, deren Reichtümer über Jahrhunderte entstanden sind. Der reizvolle ummauerte Garten („Walled Garden“) und die markanten Terrassen sind durch sorgfältig angelegte Wege verbunden und überall umgibt Sie die herrliche Landschaft der Wicklow Mountains.

Das **National Stud**; das irische Nationalgestüt, ist mittlerweile international bekannt. Der **japanische Garten** symbolisiert den „Weg des Lebens“ und der **St Fiachra's Garden** vermittelt Ihnen einen Einblick in die Welt, die das spirituelle Leben der irischen Mönche im sechsten und siebten Jahrhundert inspirierte.

Ein Besuch von **Beaulieu House and Gardens** in Drogheda ist unerlässlich. Den Gelehrten unter Ihnen wird das National Ecology Centre (**Sonairte**) in Laytown in der Grafschaft Meath mit dem rein biologisch angelegten ummauerten Garten und Naturlehrpfad gefallen. Wenn Sie an hervorragenden Nadelbäumen aus dem 19. Jahrhundert interessiert sind, dann fahren Sie nach **Emo Court**. Die Gärten von **Birr Castle** sind nicht nur die Heimat vieler verschiedener Magnolienarten, sondern auch eines der größten Teleskope, die je gebaut wurden.



Die Ordnung im Chaos. Farmleigh, Dublin



Verborgene Schätze

In den **Grove Gardens** nahe der historischen Stadt Kells befinden sich ein **Tropenvogelschutzgebiet** und eine außergewöhnliche Sammlung von Rosen und Klematis. **Belvedere House Gardens & Park** umfasst ca. 65 Hektar Parklandschaft und bietet etwa sechs Kilometer an herrlichen Wald- und Uferwegen sowie Irlands exzentrischste Sehenswürdigkeit, die **Jealous Wall**.

Erkunden Sie die historischen Wassergärten von **Knockabbey Castle and Gardens**, die auf das 11. Jahrhundert zurückgehen. Sie enthalten eine Vielzahl einmaliger Baumexemplare, darunter ein nordamerikanischer Tulpenbaum, der als der höchste und schönste seiner Art in Irland gilt. **Hilton Park** in Monaghan ist der Stammsitz der Familie Madden mit einer als Landschaftsgarten gestalteten Parkanlage – Gruppenbesichtigungen nach Vereinbarung.

Nehmen Sie sich die Zeit, auf Ihrer Reise an einer Rose zu schnuppern. Fragen Sie vor Ort nach den kleinen, der Öffentlichkeit zugänglichen Gärten wie zum Beispiel dem **Sensory Garden in Abbeyleix**, in dem die Pflanzen nach ihrem Duft und ihrer Struktur unterschieden und die Pflanzenetiketten mit Brailleschrift versehen sind. **Heywood** oder **Gash** erwarten Sie in Laois. Der Garten von **Listoke House** in der Grafschaft Louth wurde zu Beginn des 20. Jahrhunderts angelegt. **Tullynally** und **Loughcrew** sind Gärten aus dem 19. Jahrhundert und Teil von bedeutenden Landsitzen. Die alljährlich im Sommer aufgeführte **Loughcrew Opera** ist ein gesellschaftliches Ereignis, das man gesehen haben muss.

In Dublin können Sie durch ein Meer von Tulpen wandern, wenn Ihnen danach ist. Es gibt so viele Möglichkeiten für ein Picknick oder einen Bummel über Dublins Grünflächen. Die attraktiven öffentlichen Gärten und elegant angelegten Parks, darunter natürlich der riesige Phoenix Park, bieten eine Vielfalt an Blumen, Bäumen, Spiel und Spaß. Die nahe der Stadt gelegenen historischen Herrensitze von **Ardgillan** und **Newbridge House** besitzen bezaubernde, ausgedehnte Grünanlagen und Gärten.

St. Fiachra's Garden, Kildare



Werden Sie eins mit der Natur – auf dem Nature Trail!





Golf in Monaghan



Portmarnock Links Course, Dublin



Auf den Fairways...

...eine Herausforderung für jeden Golfer

Irlands Ostküste ist der Himmel auf Erden für jeden Golfer. Die Landschaft der Region ist einfach märchenhaft und dadurch für einige von Irlands schönsten Golfanlagen wie geschaffen. Natürlich hatten auch einige der besten Golfplatzarchitekten ihre Hand im Spiel... Hier finden Sie spektakuläre Championship Courses und eine Menge versteckter Herausforderungen für Golfer jeden Niveaus. Der Eintritt nicht die Welt. Der Empfang am 19. Loch ist genauso herzlich wie anderswo.

GOLF DER MEISTERKLASSE

Es ist kein Zufall, dass an Irlands Ostküste mehr Turniere der European Tour stattfinden als in jedem anderen Teil des Landes. Der **K Club**, der auch Austragungsort für den Ryder Cup war, veranstaltet nun auch schon seit vielen Jahren die Smurfit Kappa European Open, während die renommierten Irish Open in jüngster Vergangenheit in **Carton House, Baltray** und **Druids Glen** ausgetragen wurde.

Dicht auf diese renommierten Golfplätze folgen neue Anlagen wie der von Christy O'Connor Jr. entworfene **PGA National Ireland** in der Grafschaft Kildare und **The Heritage** in der Grafschaft Laois, der von Seve Ballesteros entworfen wurde. Golf-Gourmets sollten den **Slieve Russell Golf Club** besuchen. Dieser viel gelobte, von Patrick Merrigan entworfene 18-Loch-Championship-Course bildet Teil eines rund



K Club, Co. Kildare



Wicklow Golf Club, Co. Wicklow

120 Hektar großen herrlichen Anwesens. **Nuremore Hotel and Golf Course** gehört zu den malerischsten Parklandgebieten des Landes und gilt als eine der besten Anlagen in der Grafschaft Monaghan.

Über die ganze Region verteilt finden sich Golfplätze von atemberaubender Schönheit und Qualität, beispielsweise **Glasson** bei Athlone in der Grafschaft Westmeath. Die Ufer des Lough Ree bilden die grandiose Kulisse für diesen ebenfalls von O'Connor Jr. entworfenen Championship-Course. In der Nähe von Tullamore befindet sich **Esker Hills**, ein weiterer Entwurf O'Connors. Dieser Golfplatz wurde in der einmaligen Landschaft geschaffen, die durch die geschmolzenen Gletscher der Eiszeit vor mehr als 10 000 Jahren hier entstand.

DIE QUAL DER WAHL

Überall an Irlands Ostküstenregion befinden sich ausgezeichnete und doch preiswerte Golfanlagen, die eine echte Herausforderung darstellen. Sie haben die Qual der Wahl: traditionelle Parklandplätze wie beispielsweise **Woodenbridge** und **Headfort** oder atemberaubende Links Courses wie **Laytown & Bettystown** oder **Seapoint**. Allein in Dublin gibt es über 60 Golfplätze, darunter Championship-Parklandplätze wie **St Margaret's** oder so anspruchsvolle und malerische Links-Plätze wie **Portmarnock** und **The Island**.

www.discoverireland.ie/golf

Esker Hills, Co. Offaly



Heritage Golf and Spa Resort, Co. Laois





18 Sonnenuntergang über dem Shannon

Seen und Wasserwege...

...Entspannung für jedermann und jederfrau...

Luftsprünge am Shannon Erne Waterway



Spaß auf dem Wasser – für die ganze Familie



Die Seenlandschaft und Wasserwege Irlands bieten Stille und Frieden im Überfluss. Die wunderschöne Welt der Kanäle, Flüsse und Seen lässt Sie die stressige Welt vergessen. Noch nie war es so einfach, das Leben auf dem Wasser zu genießen. Bummeln Sie auf einem der alten Treidelpfade, gehen Sie zum Angeln an den See, paddeln Sie über einen stillen Fluss oder machen Sie eine gemächliche Bootsahrt und besuchen Sie die herrliche Landschaft beim vorbeifahren. Kommen Sie einfach – Sie werden es nicht bereuen.

In Irlands Ostküstenregion, beginnend in **Belleek**, im äußersten Westen **Fermanaghs**, über viele faszinierende Kilometer hinweg bis **Limerick**, wo der Shannon ins Meer mündet, verstärkt sich das Bewusstsein für diesen besonderen Ort. Wo sich die Wasserläufe dahinschlängeln, ist das Leben schön. Plötzlich haben Sie Zeit, die Landschaft zu genießen. Tiere beobachten Sie und Sie beobachten die Tiere. Die tief verbundenen Gemeinschaften in den kleinen Städtchen und Dörfern sprechen diejenigen an, die Behaglichkeit schätzen.

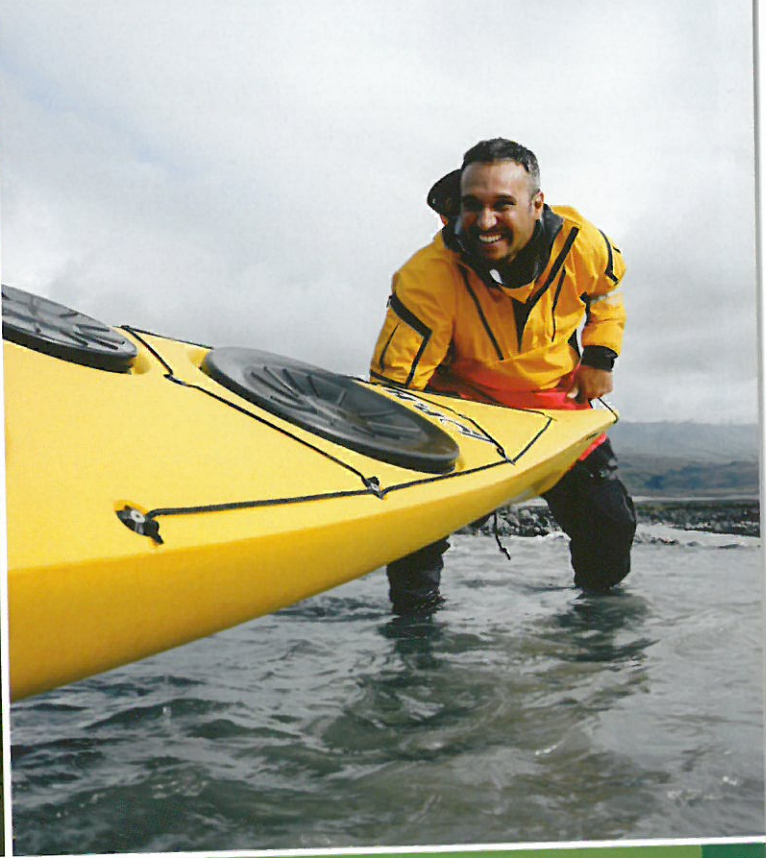
Es gibt zehn verschiedene Zonen in den Lakelands, jede mit ihrem eigenen Charakter. Informationen über **Lough Erne**, **Mid Shannon**, **Lough Ree** und **Killaloe** finden Sie unter www.discoverireland.ie/lakelands.

DIE LITERARISCHEN LAKELANDS

Wer wäre in solch einer herrlichen Landschaft nicht von den irischen Lakelands inspiriert? Der ganze Shannon, hinauf bis zum Lough Erne ist auf ewig mit einigen der besten irischen Schriftsteller verbunden. Insbesondere zu erwähnen ist der berühmte Schriftsteller **Oscar Wilde** und der Nobelpreisträger **Samuel Beckett** zu erwähnen. Beide waren Absolventen der Portora Royal School in Enniskillen. Weiter südlich, in den Wiesen Leitrim, fing der junge **John McGahern** auf unbeirrte Weise



Köderfischen, Co, Longford



Hinein ins Wasser in Louth

das aufstrebende Irland der 40er und 50er Jahre ein, das einmal zum Celtic Tiger heranwachsen sollte. Schon davor schrieb **Maria Edgeworth** über das Irland des 18. Jahrhunderts. Sie wurde für ihr freizügiges Denken und ebensolche Bücher zu einer Zeit bekannt, in der Frauen eher zurückhaltend zu sein hatten! Auch in diesen Tagen hält Edgeworthstown in der Grafschaft Longford die Erinnerung an seine berühmte Tochter stets lebendig. Etwa fünfzig Jahre vor ihrer Zeit war schon einer der ersten großen Erzähler Irlands, **Oliver Goldsmith**, in London bekannt geworden, nicht zuletzt durch seine Lobeshymnen auf Longford und Westmeath. Der in der Grafschaft Monaghan geborene **Patrick Kavanagh** bringt dem Leser in seinen Gedichten das ländliche Leben Irlands nahe. An sein Leben und Werk wird im Patrick Kavanagh Centre in Inniskeen erinnert. **Percy French** lebte in den späten 80er Jahren des 19. Jahrhunderts in Cavan und wurde hier zu einem seiner bekanntesten Lieder „Come back Paddy Reilly to Ballyjamesduff“ inspiriert.

Weiter im Süden verewigte **Edna O'Brien** das Irland und die Grafschaft Clare der mittleren Jahre des 20. Jahrhunderts auf bisweilen skandalöse, aber immer sehr präzise Weise. An der Mündung des Shannon hielt **Frank McCourt** das harte Leben in Limerick in einer vielleicht nicht immer geliebten Vergangenheit schwarz auf weiß fest. Auch der in Athlone geborene **John Broderick** fand hier seine literarische Stimme.

Auch Sie werden hier Ihre Inspiration finden. Irlands Ostküstenregion ist immer für eine Überraschung gut. Lassen Sie sich begeistern. Lassen Sie sich Zeit. Genießen Sie die Aussicht.

Eine Fahrt auf der Shannon



Frisch, regional und sehr lecker – Irland für Feinschmecker





Pure Entspannung. Temple Country House and Spa,
Co. Westmeath



Herausgeputzt für den Ladies' Day



Geschäftlich oder Privat... ...der ideale Treffpunkt

Jeder braucht ab und zu mal eine Auszeit und hat das auch verdient. Geschäftlich oder privates Vergnügen? Gönnen Sie sich etwas. Es wird Ihnen lange in Erinnerung bleiben. Verwöhnen Sie sich und verbringen Sie einen Tag mit Freunden in einem Wellness-Center oder shoppen Sie bis zum Umfallen. Was gibt es Schöneres zur Entspannung als ein paar gute Freunde, eine sanfte Massage und ein bisschen Kaufrauschtherapie? Lassen Sie sich gehen und genießen Sie das Leben. Natürlich ganz ohne schlechtes Gewissen!

SHOPPEN BIS ZUM UMFALLEN – „SHOP TILL YOU DROP“

Verwöhnen Sie Ihre Schokoladenseite bei einer Bummeltour durch die Boutiquen auf der Suche nach dem letzten Schrei. Sie haben Glück, denn da sind den Möglichkeiten keine Grenzen gesetzt. Probieren Sie den neuesten Chic im **Kildare Outlet Village** oder schlendern Sie durch die **Grafton Street**, Dublins ureigenstem Einkaufsparadies. Sie können aber auch gleich im nächsten Ort bei einer großen Auswahl an Boutiquen und modischen Shops auf den Geschmack kommen, natürlich auf den irischen!

MACHEN SIE EINE WELLNESS-KUR IN EINEM DAY SPA

Lassen Sie alles hinter sich. Hüllen Sie sich in heilende Algen oder versuchen Sie eine einzigartige Torfschlammpackung. Entdecken Sie die Vorzüge einer Kneipptherapie oder lassen Sie sich einwickeln, abrubbeln, massieren und solange verhätscheln, bis Sie total entspannt sind.

Wie auch immer Sie sich bei der Ankunft in Irland fühlen – nach einer luxuriösen Wellness-Pause sind Sie ein neuer Mensch. Nutzen Sie diese modernsten Einrichtungen und genießen Sie eine himmlische Behandlung. Verwöhnen Sie sich mit einem Tag im **Temple Spa**, erleben Sie die luxuriöse Atmosphäre der **Powerscourt Springs** am Fuße der Wicklow Mountains oder entfliehen Sie im **Heritage Golf and Spa Resort** dem Alltag. Hier wird Ihnen eine unerreichte Auswahl



Ein Hauch von Luxus...



Haben Sie auf den Gewinner gesetzt?

an Verwöhn-Programmen geboten. Nur 90 Minuten von Dublin entfernt liegt der **Radisson Farnham Estate** mit dem größten Wellness-Center Irlands. **Castle Leslie** wurde sorgfältig restauriert und vereint ländlichen Charme mit luxuriösem Wellness. In **Dublin** haben Sie ebenfalls die Qual der Wahl: Dort gibt es viele Day Spas, in denen Sie sich nach einem anstrengenden Sightseeing Tag erholen können. Schließen Sie einfach die Augen und entspannen Sie sich...

LUXUSUNTERKÜNFTE

Sie suchen Übernachtungsmöglichkeiten an Irlands Ostküste? Kein Problem. Wählen Sie unter erstklassigen Luxushotels, Geheimtipps auf dem Lande, attraktiven Gasthöfen und freundlichen Pensionen (Bed & Breakfasts), die tadellosen Service und den bestmöglichen Komfort bieten. Oder wie wäre es mit einem bezaubernden Schloss oder abgelegenen Leuchtturm? Es ist egal, ob Sie geschäftlich oder privat hier sind – die typisch irische Gastfreundschaft ist Ihnen sicher!

EIN TAG AUF DER PFERDEBAHN

„Going to the races“ ist eines der spannendsten Gesellschaftsereignisse, die man in Irland erleben kann. Dies ist ein unvergleichliches und sehr spezielles Stückchen irischer Lebensart. Die populärsten Rennen finden auf dem **Curragh** oder in **Kilbeggan**, **Punchestown**, **Leopardstown** und **Fairyhouse** (Heimat des jährlichen Irish Grand National) statt. Besser kann es nicht werden. Genießen Sie ein abendliches Pferderennen bei Flutlicht auf Irlands erster Allwetter-Rennbahn in **Dundalk**. Kein Irlandbesuch ist komplett ohne einen Tag beim Pferderennen. Wenn Sie Ihre Wetten abschließen, werden Sie viele Geschichten vom Anfängerglück hören. Sichern Sie sich einen Platz auf der Haupttribüne, denn dies könnte Ihr Tag sein. Wer weiß, vielleicht setzen Sie ja auf den Sieger...! Oder genießen Sie einfach die Atmosphäre. Und dann gibt es ja auch noch die aufregenden, wöchentlichen **Windhunderennen** auf vielen Rennbahnen in der Region.

Killashee House Hotel, Co. Kildare



Afternoon Tea im Merrion Hotel, Dublin





Auf dem Jahrmarkt



Familienspaß – Shannon Waterways



Familienspaß...

...für Kinder jeden Alters

Bei einem Urlaub an Irlands Ostküste werden Sie fast wieder zum Kind. Bei so vielen Aktivitäten und Abenteuern ist es so leicht, sich für ein paar Momente ganz frei zu fühlen. Sie werden es lieben. Und die Kids finden es noch besser!

Hier gibt es so viele **märchenhafte, unberührte Strände**, die meisten davon eignen sich zum Baden und sind bequem zu erreichen. Abseits vom Rummel warten Abenteuer auf Sie – an versteckten Buchten und abgelegenen Stränden, die für diesen Tag nur Ihnen gehören. Im Inland gibt es eine Vielzahl von Freizeitparks, für Besucher geöffnete Bauernhöfe und andere Attraktionen, die für kleine Entdecker ideal geeignet sind.

Neugierige Kinder können hier all die Anregungen finden, die sie brauchen. Bei Familie Murtagh auf der **Causey Farm** gibt es viel Spaß mit gigantischen Luftblasen, Töpfern, Musik und Tanz. **St Fiachra's Garden** mit dem Naturlehrpfad „Discover Science Trail“ oder der **Lullymore Heritage and Discovery Park** mit einer Mischung aus Geschichte, Natur und Spaß stillen jeden Wissensdurst.



Wühlmaus... Laytown, Meath



Belvedere House, Westmeath

Das **Carlingford Adventure Centre** bietet über 20 Aktivitäten zu Lande und zu Wasser für Kinder jeden Alters, während das **National Sea Life Centre** Besucher zu einer unterhaltsamen Reise durch die Magie der Unterwasserwelt einlädt – ohne die Gefahr nass zu werden! Lauschen Sie den Geschichten über die Schlachten der Wikinger und über die verschollenen Schatz an Bord des **Viking Tour Ship's** auf dem Shannon oder machen Sie mit der **West Offaly Railway** eine einmalige Zugreise mitten hinein ins Blackwater-Moor. Hier können Sie alles über fleischfressende Pflanzen lernen oder sich in der traditionellen Kunst des Torfstechens üben.

Dublin bietet Familien eine Vielzahl an Erlebnissen, von Besucherattraktionen über Outdoor-Aktivitäten und Festivals bis hin zu Kunst und Unterhaltung. Familientickets sind für die meisten Attraktionen erhältlich und viele davon verfügen über besondere Spiel- und Lernmöglichkeiten für Kinder.

Irland als Urlaubsland für Eltern mit Kindern lässt nichts zu wünschen übrig. Hier gibt es so viel zu sehen und zu unternehmen und Kinder sind überall willkommen. Viele Hotels bieten besondere Aktivitäten für Kinder an und verfügen auch über bestausgestattete Freizeitzentren. Dies ist nicht nur ein Erlebnis für kleine abenteuerhungrige Jungen und Mädchen, sondern garantiert außerdem, dass sie zur Schlafenszeit auch wirklich müde sind!

Familienspaß



Ein schöner Tag!





Festivals und Veranstaltungen...

...Treffpunkt für Kunst und Leben

Folk-Musik



Drogheda Arts Festival



Ein ganzjähriger Kalender voller Veranstaltungen, Festivals, Konzerte und Outdoor-Aktivitäten.

Die Iren sind berühmt für ihre Art, das Leben zu feiern, und die Ostküstenregion ist da keine Ausnahme. Mit über 100 Festivals während des Jahres, vom Heißluft-Ballon über Dampf-Dreschmaschinen zu Dramen und Oldtimern, ist für jeden etwas dabei.

Ardee Baroque

Mit der schönsten Barockmusik, vorgetragen an historischen und stimmungsvollen Orten, ist das Ardee Baroque-Festival ein wahres Kleinod in Irlands Kulturkalender.

Trim Festival of Masks

Kultur- und Kunstfestival mit Theater-, Drama- und Musikaufführungen in der historischen Stadt Trim.

Slieve Bloom Storytelling Festival

Ein Wochenende mit Märchen, Mythen, Legenden, Musik, Liedern und dem berühmten irischen „Craic“ (Spaß) in den großen Herrenhäusern und Burgen der Slieve Bloom Mountains.

Tullamore Show and AIB National Livestock Show

Ein Familienereignis mit Schwerpunkt auf das ländliche Familienleben und einer Kombination aus Kultur, Einkaufsmöglichkeiten und Wettbewerben.

triFest

triFest, Athlones aljährliches Sommer-Festival, wird in der gleichen Woche wie der triAthlone, einem Triathlon-Wettbewerb, gefeiert.

Gordon Bennett Classic Car Run

Jährlich stattfindendes Oldtimerspektakel zur Feier des ersten Autorennens, das je in Irland und England ausgetragen wurde.

„Beyond the Lough Festival“ – Ein Fest der kulturellen Vielfalt

Eine Feier der kulturellen Vielfalt der rund um Carlingford Lough ansässigen irischen, nordirischen und neu angesiedelten ethnischen Bevölkerungsgruppen mit Musik und Tanz.

Bray Jazz Festival

Ein internationaler Musik-Event, der jedes Jahr am Wochenende des Maifeiertags (erster Montag im Mai) stattfindet.

The Wicklow Gardens Festival

Verwöhnen Sie Ihre Sinne in Gärten voller natürlicher Schönheit und Vielfalt.



Birr Vintage Festival



Früh übt sich... Folk-Musik

Johnny Keenan Banjo Festival, Longford

Das Johnny Keenan Banjo Festival in Longford ist ein Festival mit irischer Folk-Musik und amerikanischer Bluegrass-Musik.

Fleadh Cheoil na nÉireann, Tullamore

Das weltweit größte Festival für irische Folk-Musik, Gesang und Tanz. Es werden mehr als 250.000 Besucher erwartet.

Punchestown Irish National Hunt Festival

Der Höhepunkt im irischen Rennsportkalender und Irlands größtes Corporate-Hospitality-Event.

Fairyhouse Easter Festival 2008

Ein viertägiges Pferderennsport-Festival über Ostern mit dem Powers Whiskey Irish Grand National.

Belturbet Festival of the Erne

Ein zehntägiges Angel- und Familienfestival mit Live-Musik auf Freilichtbühnen, verschiedenen Wassersportveranstaltungen auf dem Fluss Erne, Abendunterhaltung und Feuerwerk.

Monaghan Harvest Times Blues Festival

Ein Blues-Festival mit einer Vielfalt an Musikern auf der Haupttribüne sowie kostenlosen Konzerten entlang des „Blues Trails“. Dieses Festival dürfen Sie nicht verpassen!

Temple Bar Trad, Irish Music and Culture Festival

Dublins wichtigstes Fest für traditionelle Musik und Kultur, mit Live-Auftritten von Irlands bekanntesten Musikern und vielen Veranstaltungen für die ganze Familie.

St. Patrick's Festival

Am irischen Nationalfeiertag lässt man hauptsächlich auf einzigartige Weise das irische Volk und seine Kultur hochleben. Dieses Festival hat sich über die Jahre in ein multikulturelles Ereignis entwickelt.

BLOOM

„Bloom“ ist ein von Bord Bia organisiertes Fest für Gartenliebhaber mit unzähligen Blumen und Pflanzen, Gärten, Seminaren und Verkauf.

Dublin Docklands Maritime Festival

Das Docklands Maritime Festival bietet sowohl ein Einkaufserlebnis als auch viele Straßentheaterdarbietungen mit maritimen Geschichten und Unterhaltung durch viele bekannte Musiker und durch die spektakulären Großsegler. Dieses Ereignis am Wochenende des Junifeiertags (erster Montag im Juni) ist ein Muss!

Bloomsday 2008

Aus der ganzen Welt kommen Fans von James Joyce (die so genannten „Joyceans“) in Dublin zusammen, um das Leben und Werk ihres Liebingsschriftstellers mit Lesungen, Aufführungen, Rundgängen, Seminaren und vielem mehr zu feiern.

Dun Laoghaire Festival of World Cultures

Ein alljährlich stattfindendes internationales Kunst-Festival, bei dem die künstlerischen Traditionen aus aller Welt mit Konzerten, Clubnächten, Theateraufführungen, Tanz, Zirkusdarbietungen, Märkten und Ausstellungen gefeiert werden.

Feuerschlucker, Festival of World Cultures



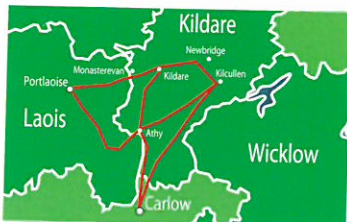
Schauplatz der „Battle of the Boyne“



Mit dem Auto...

Gehen Sie auf Entdeckungsreise – großartige Ideen für Touren und landschaftlich schöne Strecken

DIE GORDON-BENNETT-ROUTE



Länge: 166km

Eine Reise durch die Grafschaften Carlow, Kildare und Laois

Lassen Sie sich von der Gordon-Bennett-Route auf eine historische Reise führen. Obwohl die Route im Jahr 1903 von den waghalsigsten Fahrern

der Welt in Rekordgeschwindigkeit durchfahren wurde, empfehlen wir, sich etwas mehr Zeit zu nehmen und es ruhiger anzugehen.

Starten Sie von Ballyshannon Crossroads (südwestlich von Old Kilcullen am Ende der aus Dublin kommenden Autobahn M9) in Richtung Carlow und folgen Sie der ausgeschilderten Gordon-Bennett-Route durch die Grafschaft Kildare. In Carlow fahren Sie in nordwestlicher Richtung nach Athy weiter.

Hinter Athy folgen Sie weiter der Beschilderung für die Gordon-Bennett-Route in nördlicher Richtung, bis Sie ein zweites Mal durch Ballyshannon Crossroads fahren, dem Startpunkt des berühmten Rennens im Jahre 1903. Von dort geht es weiter in Richtung Kilcullen und über die Curragh Plains zu der Stadt Kildare. Von Kildare fahren Sie nach Monasterevin und dann weiter in südwestlicher Richtung nach Portlaoise. Zum Schluss führt die Route östlich durch die Grafschaft Laois bis Athy.

MITTELALTERLICHES IRLAND – DIE „MIDLANDS“

Länge: 350km

Auf dieser Route gibt es keinen Mangel an Burgen, Klostersruinen, Herrenhäusern, Gärten oder sonstigen Sehenswürdigkeiten, die es zu entdecken gilt. Sie sollten die Fahrt auf mehrere Tage verteilen, um sicherzugehen, dass Sie keinen dieser Orte verpassen.

Ausgehend von Dublin fahren Sie auf der N4 zur hübschen Universitätsstadt Maynooth und dann weiter in westlicher Richtung nach Mullingar. Besuchen Sie Belvedere House und seinen Garten, bevor Sie in

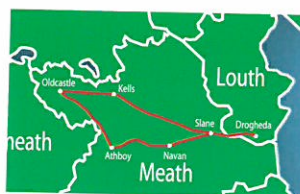


das lebhaft Athlone am Ufer des Shannon weiterfahren. Von Athlone aus besuchen Sie das uralte Clonmacnoise, eins der bedeutendsten Klöster des Mittelalters. Hier finden Sie interessante Ruinen aus dem 13. und 14. Jahrhundert mit keltischen Hochkreuzen und einem Rundturm.

Verlassen Sie danach Athlone und folgen Sie der N6 nach Moate und dann der N80 nach Tullamore, der Heimat des berühmten Tullamore Dew-Whiskeys. Verlassen Sie Tullamore in südlicher Richtung und fahren Sie auf der N52 zur historischen Stadt Birr mit ihrer schönen Burg. Mehrere gute Straßen führen Sie durch die Slieve Bloom Mountains, die Birr von Portlaoise trennen. Die Burg in Kinnitty stammt aus dem 19. Jahrhundert. Von Portlaoise fahren Sie auf der N8 nach Dublin und schauen sich zwischendurch die Stadt Kildare, das irische Nationalgestüt (Irish National Stud) und dessen Gärten an.

DIE BOYNE-VALLEY-TOURING-ROUTE

Länge: 29km



Die Fahrt beginnt beim Brú Na Bóinne-Besucherzentrum in Donore, gleich an der N51 hinter Drogheda. Dort können Sie die atemberaubenden Hügelgräber von Newgrange, Knowth und Dowth sowie den Schauplatz der „Battle of the Boyne“ besichtigen.

Verlassen Sie Newgrange in Richtung Slane auf der R163 und folgen Sie der Straße bis nach Kells, dem ursprünglichen Fundort des Book of Kells, welches ein überragendes Beispiel mittelalterlicher Buchmalerei ist. Es ist heute im Trinity College in Dublin zu besichtigen.

Wenn Sie auf der R163 nach Oldcastle weiterfahren, finden Sie weitere, von Mythen und Sagen umwobene Hügelgräber. Wie mögen sie wohl entstanden sein – sind es wirklich Hügelgräber? Oder ließen Hexen hier Kieselsteine in die Landschaft fallen?

Nehmen Sie die N51 von Drogheda nach Slane. Kurz vor Slane kommen Sie an einem kleinen Cottage vorbei. Dies ist das Geburtshaus von Francis Ledwidge, der seine Gedichte im ersten Weltkrieg schrieb. Heute ist das Cottage ein Museum zu Ehren des Dichters. In Slane können Sie mehrere prächtige georgianische Häuser aus dem 18. Jahrhundert bewundern.

Fahren Sie in südwestlicher Richtung auf der N51 in Richtung Navan am Slane Castle vorbei. Vom so genannten „Great Mote“ aus, gleich außerhalb des Ortes können Sie die schöne Landschaft bewundern.



Georgianische Eleganz



Tower Bay



KÜSTENSTRASSE

Nördliche Route

Länge: 306km

Fahren Sie von Dublin aus nördlich in Richtung Navan nach Tara, dem ehemaligen Sitz der irischen Hochkönige. Diese Gegend ist reich an frühgeschichtlichen Monumenten. Fahren Sie dann weiter in nördlicher Richtung nach Navan und Slane. Besuchen Sie in Brú Na Bóinne die Gräber aus der Bronzezeit, King William's Glen, die Mellifont Abbey und Monasterboice, bevor Sie nach Dunleer, Castlebellingham und Dundalk weiterfahren. Dies ist ein idealer Ausgangspunkt zur Erkundung der Gegend. Wenn Sie möchten, können Sie noch weiter nach Norden fahren, um die zerklüftete Cooley-Halbinsel zu besuchen. Die Straße führt

durch Ballymascanlon, Carlingford, Omeath und zurück nach Dundalk. Wenn Sie nach Süden fahren, erreichen Sie Castlebellingham, Clogher, Termonfeckin, Baltray mit seinem schönen Strand und Golfplatz, und Drogheda am Ufer der Boyne. Im weiter südlich gelegenen Ort Bettystown gibt es einen langen Sandstrand, der die Stadt mit Laytown im Norden und Julianstown im Süden verbindet. Wenn Sie der Küste folgen, genießen Sie eine herrliche Fahrt durch Balbriggan, Skerries, Rush, Lusk, Donabate (gönnen Sie sich hier einen kleinen Umweg zum Newbridge House), Swords und Howth. Hier sollten Sie auf jeden Fall eine Pause machen, um den hervorragenden Ausblick vom felsigen Hill of Howth zu genießen. Auf dem Rückweg nach Dublin fahren Sie über Sutton.

Südliche Route

Länge: 177km

Verlassen Sie Dublin in südlicher Richtung und fahren Sie in die Wicklow Mountains und das hübsche Örtchen Enniskerry. Von hier aus gelangen Sie nach Powerscourt (Herrenhaus und Garten). In der Nähe befindet sich der höchste Wasserfall Irlands. Fahren Sie dann weiter über das „Sally Gap“ (eine Kreuzung hoch in den Bergen) nach Glendalough, einem der malerischsten Täler in der Grafschaft Wicklow. Reisen Sie durch Rathdrum nach Avoca, dann weiter an die Küste und zum beliebten Urlaubsort Arklow. Von Arklow fahren Sie weiter nach Norden in Richtung Wicklow. Entlang der Straße können Sie die Aussicht über die Bucht bewundern. Der Garten von Mount Usher befindet sich bei Ashford, gleich nördlich von Wicklow. Fahren Sie weiter durch die zerklüftete Schlucht „Devil's

Glen“, durch Greystones und Bray, das vom Bray Head und dem „großen Zuckerhut“ (Sugar Loaf Mountain) überragt wird. Fahren Sie nach Dublin über Killiney und Dalkey und genießen Sie die Aussicht über die Dubliner Bucht und die Stadt.

CAVAN – TAGESTOUR ZUR QUELLE DES SHANNON

Länge: 185km

Von Cavan fahren Sie nach Nordosten in Richtung Cootehill und besuchen Bellamont Forest and House. Nehmen Sie in Cootehill die Straße nach Shercock. Nach etwa fünf Kilometern weist Ihnen ein Schild den Weg zur eindrucksvollen archäologischen Begräbnisstätte von Cohaw.

Fahren Sie weiter nach Shercock und genießen Sie auf dem Weg die Aussicht auf den Lough Sillan. Die nächste Stadt nach Shercock ist Bailieborough und danach geht es nach Virginia. Die Landschaft hier besteht aus typischen „Drumlins“, länglichen, tropfenförmigen Hügeln aus der Eiszeit. Den besten Ausblick auf Lough Ramor haben Sie vom Park Hotel in Virginia. Der nächste Ort auf Ihrer Route ist Ballyjamesduff, das in einem Lied von Percy French verewigt wurde. Danach fahren Sie weiter nach Mountrugent und zu den Ufern des Lough Sheelin. Hier haben Sie dann die Wahl, entweder nach Ballinagh oder am Lough Gowna vorbei über Arva nach Killeshandra zu fahren.

Zwischen Killeshandra und Cavan liegt eine wunderschöne Seenlandschaft. Der Killykeen Forest Park ist bei Touristen besonders beliebt.

Von Killeshandra fahren Sie weiter nach Ballyconnell, wo Sie in nordwestlicher Richtung einen Blick auf die Bergregion von Cavan werfen können. Fahren Sie dann über Glangevin zum so genannten „River Shannon Pot“ (die Quelle des Shannon) und weiter zum Lough McNeen und nach Blacklion. Zurück im Land der Seen und Flüsse liegt als nächster Halt das Angelstädtchen Belturbet auf der Karte. Die Fahrt führt Sie dann über Butler's Bridge und endet in Cavan.





Anreise und Verkehrsmittel

MIT DEM FLUGZEUG

Int. Flughafen Dublin

Tel. + 353 1 814 1111 oder www.dublinairport.com

Int. Flughafen Shannon

Tel. + 353 61 471 444 oder www.ShannonAirport.com

MIT DEM SCHIFF

Eine Vielzahl von Fährgesellschaften verbindet den Osten Irlands mit Großbritannien und dem europäischen Festland.

Dublin Port, Dublin.

Tel. +353 1 8550888 oder www.dublinport.ie

Dun Laoghaire Harbour, Dublin.

Tel. +353 1 2808074 oder www.dlharbour.ie

Rosslare Europort, County Wexford.

Tel. +353 53 913 3114 oder www.ianrodeireann.ie/rosslare

Port of Belfast, Nordirland

Tel. +28 2887 2100 oder www.belfast-harbour.co.uk

Port of Larne, Nordirland

Tel. +28 2887 2100 oder www.portoflarne.co.uk

BUSSE UND BAHNEN

Die Busse der Verkehrsgesellschaft „Dublin Bus“ verkehren im gesamten Stadtgebiet. Außerdem gibt es den Pendelbus „Airlink“ zum Dubliner Flughafen.

Tel. +353 1 8734222 www.dublinbus.ie

Bus Eireann betreibt Überland-Busverbindungen von Dublin in andere Städte Irlands. Der zentrale Busbahnhof „Busaras“ befindet sich in der Amiens Street. Tel: +353 1 836 6111 info@buseireann.ie www.buseireann.ie

Aircoach, ein privates Busunternehmen, betreibt 24 Stunden am Tag eine Busverbindung mit Luxusbussen vom Dubliner Flughafen in das Zentrum und in die Südstadt. Viele Hotels und Pensionen sowie kleinere inländische Flughäfen werden auf diesen Strecken angefahren.

Tel. +353 1 8447118 aircoach@iol.ie oder www.aircoach.ie

Der Bahnverkehr (Iarnród Éireann/Irish Rail) in alle Teile des Landes wird von der staatlichen Bahngesellschaft CIE gesteuert. Sie unterhält Zugverbindungen in alle Teile Irlands. In Dublin gibt es zwei Hauptbahnhöfe, Connolly Station und Heuston Station. Fahrgäste, die aus Richtung Süden oder Westen anreisen, halten

an der Heuston Station, und diejenigen, die aus nördlicher, nordwestlicher oder südöstlicher Richtung eintreffen, steigen an der Connolly Station aus. Von dort ist es nur wenige Minuten zu Fuß zur O'Connell Street.

Tel. +353 1 8366222 oder www.irishrail.ie

Die DART-Schnellbahn (Dublin Area Rapid Transport) verkehrt entlang der Küste zwischen den Vororten Malahide am nördlichsten Ende des malerischen Ostküstenstreifens und Greystones im Süden.

Tel. +353 1 7033504 oder www.dart.ie

LUAS

Die Dubliner Straßenbahn „Luas“ ist ein hochmodernes Stadtbahnssystem mit bequem zu erreichenden Haltestellen und einem hervorragenden Sicherheits- und Komfortstandard mit leichtem Zugang an allen Haltestellen. www.luas.ie

TAXI

Taxis haben keine einheitliche Farbe, können aber an ihren offiziellen Dachschildern erkannt werden. Es gibt zwar, sowohl überall in Dublin als auch am Flughafen, Taxistände, aber es ist auch möglich, ein Taxi heranzuwinken und zuzusteigen. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.taxiregulator.ie.

AUTOVERMIETUNGEN

Avis Flughafen-Ankunftshalle (Arrivals Hall), Hauptgebäude Terminal 1. Tel. +353 1 605 7500

Europcar Flughafen-Ankunftshalle (Arrivals Hall), Hauptgebäude Terminal 1. Tel. +353 1 812 0410

Hertz Flughafen-Ankunftshalle (Arrivals Hall), Hauptgebäude Terminal 1. Tel. +353 1 844 5466

National Flughafen-Ankunftshalle (Arrivals Hall), Hauptgebäude Terminal 1. Tel. +353 1 844 4162

Budget Flughafen-Ankunftshalle (Arrivals Hall), Hauptgebäude Terminal 1. Tel. +353 1 844 5150

Irish Car Rental Flughafen-Ankunftshalle (Arrivals Hall), Hauptgebäude Terminal 1. Tel. +353 1 844 4199

Enterprise Flughafen-Ankunftshalle (Arrivals Hall), Hauptgebäude Terminal 1. Tel. +353 1 460 5042



Praktische Hinweise

BANKEN

Banken haben montags bis freitags von 10:00 - 16:00 Uhr geöffnet. Alle Bankfilialen haben an einem Tag in der Woche verlängerte Öffnungszeiten. Geldautomaten sind an fast allen Bankfilialen dieser Region vorhanden. Wechselstuben finden Sie in dieser Region nicht nur bei den Banken, sondern auch bei den größeren Tourist Information Offices (Fremdenverkehrsbüros).

Geldüberweisungen können bei Western Union Money Transfer vorgenommen werden, zu erreichen unter der kostenlosen Rufnummer 1800 395395, für Kreditkarten: 1800 695695. Diese Gesellschaft bietet einen Service für 110 Länder und betreibt über 250 Filialen in ganz Irland.

WÄHRUNG

Die Währung der Republik Irland ist der Euro. Ein Euro entspricht 100 Cent.

Banknoten: €500, €200, €100, €50, €20, €10, €5.

Münzen: €2, €1, 50c, 20c, 10c, 5c, 2c und 1c.

STRASSENVERKEHR

Auf Irlands Straßen benötigen Reisende einen gültigen Führerschein ihres Heimatlandes. In Irland gilt Linksverkehr! Es besteht Gurtpflicht sowohl vorne als auch hinten im Auto. Für Motorradfahrer und -beifahrer besteht Helmpflicht.

Es gelten die folgenden Geschwindigkeitsbegrenzungen:

- » Autobahnen und Schnellstraßen (Motorways, M) 120km/h.
- » Nationalstraßen (National Roads, N) 100km/h.
- » Außerhalb geschlossener Ortschaften 80km/h.
- » Innerhalb geschlossener Ortschaften 50 bis 60km/h.

Weitere ausführliche Informationen zum Straßenverkehr in Irland erhalten Sie vom irischen Automobilverband (AA Roadwatch) unter www.aaroadwatch.ie. Hier finden Sie auch einen Routenplaner mit Straßenkarten.

NOTFALL/RETTUNGSDIENSTE

Die Notrufnummern in Irland lauten 999 oder 112, die Sie von jeder öffentlichen Telefonzelle aus kostenlos anrufen können. Über diese Nummern erreichen Sie die zuständigen Dienststellen von Feuerwehr, Gardaí (Polizei), Seenotrettungsdienst sowie Berg- und Höhlenwacht. Telefonnummern von Polizeiwachen (Garda Stations) finden Sie unter der Überschrift "Garda Síochána" auf den grün umrandeten Seiten am Anfang eines Telefonbuchs. Die Nummer der Telefonseelsorge lautet 1800 661771.

REISEPÄSSE/VISEN

Irland unterhält diplomatische Beziehungen zu 107 Staaten. Das Department of Foreign Affairs (Auswärtiges Amt) stellt Ihnen bei Bedarf eine Liste dieser Länder zur Verfügung. Aktuelle Informationen zu den Bedingungen der für Irland erforderlichen Reisepässe und Visen erhalten Sie beim Department of Foreign Affairs, 80 St. Stephen's Green, Dublin 2, Irland.

Tel. + 353 1 478 0822 oder unter www.foreignaffairs.gov.ie

LADENÖFFNUNGSZEITEN

Die allgemeine Öffnungszeit der Geschäfte ist montags bis sonntags von 09:00 - 18:00 Uhr.

Die Mehrzahl der großen Kaufhäuser haben an ein bis zwei Tagen der Woche verlängerte Öffnungszeiten. Manche davon sind besonders in den Großstädten auch an Sonntagen geöffnet. In einigen Kleinstädten und Dörfern sind die Geschäfte manchmal halbtags geschlossen. Nähere Auskunft hierzu geben Ihnen gerne die örtlichen Fremdenverkehrsbüros.

TRINKGELD

In Irland ist Trinkgeld in Restaurants mittlerweile üblich und Sie sollten etwa 10 % des Rechnungsbetrages veranschlagen. Enthält die Rechnung bereits einen Bedienungsaufschlag (Service Charge), ist ein kleines Trinkgeld als Dank für gute Bedienung natürlich trotzdem gerne willkommen. Im Pub ist Trinkgeld dagegen nicht üblich, es sei denn, man wird am Tisch bedient.





Die Ostküste Irlands




Ireland

www.discoverireland.com/east
Tel: 0800 039 7000

Cavan | Dublin | Kildare | Laois | Longford | Louth | Meath | Monaghan | Offaly | Westmeath | Wicklow